

6. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Jer 17, 5–8

2. Lesung: 1 Kor 15, 12.16–20

Evangelium: Lk 6, 17.20–26

Selig, ihr Armen! – Weh euch, ihr Reichen! (m. Auslassungen)

Jesus sagte: Selig, ihr Armen, denn euch gehört das Reich Gottes. Selig, die ihr jetzt hungert, denn ihr werdet gesättigt werden. Selig, die ihr jetzt weint, denn ihr werdet lachen. Selig seid ihr, wenn euch die Menschen hassen und wenn sie euch ausstoßen und schmähen und euren Namen in Verruf bringen um des Menschensohnes willen. Freut euch und jauchzt an jenem Tag; denn siehe, euer Lohn im Himmel wird groß sein. Denn ebenso haben es ihre Väter mit den Propheten gemacht. Doch weh euch, ihr Reichen; denn ihr habt euren Trost schon empfangen.

Wahres Glück für alle

„Selig, wenn ihr arm, hungrig, ausgegrenzt, machtlos... seid“. Das Evangelium des heutigen Sonntags mutet uns einiges an Provokation zu. Die Seligpreisungen, mit denen Jesus uns konfrontiert, stehen in völligem Gegensatz zu dem, was uns die Welt als Glück vorspiegelt: Reichtum, Macht, Leistung... Doch genügen irdischer Wohlstand, Luxus und Überfluss, um glücklich, „selig“ zu werden? Was trägt, was hält, auch über das begrenzte irdische Dasein hinaus?

„Selig seid ihr...“ – ein uns von Jesus geschenktes, liebevoll mahnendes Korrektiv, an dem wir unser eigenes Leben immer wieder messen können. Wer "arm" ist, das heißt sich den gängigen Maßstäben dieser Welt entzieht, lebt verstärkt aus der Hoffnung und verfügt über mehr innere Freiheit. Das ist der eine Aspekt von "Armut".

„Selig seid ihr...“, beinhaltet aber gleichzeitig auch eine tiefe Herausforderung an uns. Gott möchte das Glück und das Leben für alle Menschen. Die Fülle von Glück und seine Vollendung bleiben letztendlich Geschenk Gottes, das jedoch hier und heute im konkreten Leben seinen Anfang nimmt, und zwar mit unserer Hilfe und durch unseren Beitrag. Gott, der immer die Freiheit des Menschen respektiert, ist darauf angewiesen, dass wir uns nach Kräften einsetzen für ein lebenswertes Leben aller Menschen. (www.virc.at)

Impressum:

Dieses Wochenblatt informiert über die Aktivitäten in der Pfarrgemeinde St. Thekla. Layout: Karl Neuber, Erwin Weindl-Kuttny[†]
Redaktion: Renate Eibler. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeleitungsteam



WOCHENBLATT

Nr. 1263 6. Sonntag im Jahreskreis 16.02.25

PFARRGEMEINDE der
Piaristen

ST.THEKLA



Sammlung für die Kinderkampagne der Caritas



Die diesjährige Caritas-Kinderkampagne steht unter dem Leitgedanken: „**Weil jede Stunde Schule eine Stunde Zukunft ist.**“ Bildung schenkt Stabilität und Hoffnung, sie ist ein Anker inmitten von Chaos und eine Brücke in eine bessere Zukunft. Doch weltweit sind 251 Millionen Kinder vom Schulbesuch ausgeschlossen – durch Kriege, Armut und Naturkatastrophen.

Helfen wir Kindern in der Ukraine: Seit Februar 2022 wurden in der Ukraine mehr als 50.000 Luftalarme gezählt. In viel zu vielen Fällen folgten auf Sirenen Tod, Verwüstung und Zerstörung.

Besonders für Kinder sind die psychologischen Folgen verheerend. Gerade in solchen Zeiten ist die Arbeit unserer Kinderzentren unersetzlich. Sie bieten Kindern Schutz und Geborgenheit und die Möglichkeit, für kurze Augenblicke einfach Kind sein zu können. Eines dieser Zentren benötigt jetzt dringend einen neuen Bombenschutzkeller, der mehr Schlaf- und Spielmöglichkeiten bietet.

Beim Kirchenausgang steht der Opferstock für Ihre Spende. Vergelt's Gott!

Heute:

Februarkollekte / Kinderkampagne der Caritas (Opferstock)

9:30 Uhr: Kinder-Wortgottesdienst in der Kapelle

Pfarrgemeinde St. Thekla

4., Wiedner Hauptstraße 82

Telefon: (01) 505 50 60-30

Web:

<https://st-thekla.pfzfb.at>

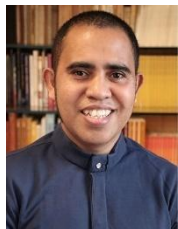
Facebook:

www.facebook.com/st.thekla

e-Mail:

St.Thekla@zurFrohenBotschaft.at

Willkommen, P. Erwin!



Die Piaristenkommunität St. Thekla hat mit P. Erwin Hidri-anus Beri Y FAHIK Verstärkung bekommen. **P. Erwin**, geboren 1986, stammt aus Indonesien. Mit 18 Jahren trat er in den Piaristenorden ein und zog zum Studium und zur Priesterausbildung in das ordenseigene Kollegium auf den Philippinen. Nach Abschluss seiner Studien hat P. Erwin Religion, Englisch und EDV an Piaristenschulen unterrichtet. Im Februar 2024 wurde er zum Priester geweiht.

Die Ordensleitung berief ihn **2024** nach mehr als 20 Jahren auf den Philippinen nach Österreich. P. Erwin spricht viele Sprachen (Englisch und mehrere indonesische und philippinische Sprachen und Dialekte). In den nächsten Monaten wird er auch Deutsch lernen und dann Aufgaben in St. Thekla übernehmen.

Die Entscheidung, Piarist zu werden und so früh von zu Hause wegzuziehen, hat P. Erwin nie angezweifelt oder bereut: „Wenn Gott dich ruft, denkst du nicht nach, ob es auch etwas anderes gäbe. Du folgst ihm einfach nach.“ Mehr Informationen zu P. Erwin auf <https://st-thekla.pfzfb.at>

Seniorenklub der Gemeinde St. Thekla

Der Seniorenklub St. Thekla trifft sich wieder zum gemütlichen Plaudern bei Kaffee und Kuchen am **Dienstag**, dem **18. Februar 2025** um 15 Uhr im Gemeindezentrum St. Thekla. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Therese Kowarc, Anna Traunmüllner, Helga Riedel

Bibliolog

Am Dienstag, dem **18. Februar 2025** gibt es auch wieder um 19 Uhr einen **Bibliolog** mit dem Bibliologen Wolfgang Zecha im Florianisaal unserer Nachbargemeinde St. Florian.

„Laudato Si-Wanderung“

Die nächste „**Laudato Si**“-Wanderung mit Wolfgang Zecha findet am Samstag, dem **22. Februar 2025** statt.

Treffpunkt ist um 14 Uhr bei der U6 Station Neue Donau. Wir wandern entlang der Donau bis zur Schwarzlackenu.

Sonntags- und Feiertagsmessen: 18:30 Uhr (VA), 8, 9:30, 11 und 18:30 Uhr

Werktagsmessen: Mo, Mi, Fr: 8 Uhr

Di: 10 Uhr (nicht Juli und August), Do: 18:30 Uhr

Bürostunden: Di und Do 9–12 Uhr oder Tel. (01) 505 50 60

Mein Gebet – Nachmittag mit Gott

P. Paul lädt zu einem **Gebetsnachmittag** mit Lobpreis, Anbetung und Beichtmöglichkeit am Samstag, dem **1. März 2025** ab 15:30 Uhr in der Kirche St. Thekla ein. Danach gemütlicher Ausklang im Gemeindezentrum

Die nächsten Termine in St. Thekla

Mo – Fr	7:15 Uhr Laudes der Piaristenkommunität St. Thekla
Jeden Di	10 Uhr: Hl. Messe (nicht nur) für Pensionist:innen
Jeden Do	17:30–18:30 Uhr: Eucharistische Anbetung m. P. Paul
Jeden So	18:10–18:25 Uhr: Vesper
Di, 18.02.25	15 Uhr: Seniorenklub im Martharaum (Pfarrsaalküche)
Sa, 22.02.25	14 – ca. 17 Uhr: Laudato Si - Wanderung
So, 23.02.25	Priestertausch-Sonntag
Di, 25.02.25	16:30 Uhr: GLT-Thek
Sa, 01.03.25	Ab 15:30 Uhr: Gebetsnachmittag mit Gott

Wegen der Reha des Pfarrsekretärs Daniel ist unser Pfarrbüro auch noch die nächste Woche geschlossen.

P. Pius SP ist vom 16.02.25 bis 08.03.25 auf Kur.

Das unbekannte St. Stephan

Führung für Kinder und ihre Begleitpersonen im Stephansdom.

10:45 Uhr: Treffpunkt vor dem Haupttor („Riesentor“)

11 Uhr: Beginn der Führung bei der Domkanzlei

Dauer: ca. 1 Stunde; Preis: € 6,- pro Person

Anmeldung & Infos: Tel: 0664 / 580 44 09 oder

eMail: regina.tischberger@zurFrohenBotschaft.at

Pfarr-Reise nach Niederschlesien „von Königgrätz nach Breslau“

5 Tage (So, 29.6. – Do, 3.7.2025) mit kunsthistorischer Begleitung durch Manuel Kreiner, sowie spirituell durch Pfarrer Gerald Gump.

Alle näheren Infos auf unserer Pfarrhomepage <https://pfzfb.at> und auf dem in der Kirche aufliegenden Info-Folder samt Anmeldebogen.

Anmeldung erbeten bis **Mo, 24.2.2025**

Klarissenkloster Gartengasse

5., Gartengasse 4

Messen: werktags 7 Uhr, sonntags 9 Uhr

Web: klarissen.at

Pfarre zur Frohen Botschaft

Tel.: (01) 505 50 60

Web: Pfarre.zurFrohenBotschaft.at

e-Mail: Pfarre@zurFrohenBotschaft.at